

## Schlaflos auf Sylt

Wie immer fährt Alexander Velden auch in diesem Jahr wieder nach Sylt, um dort seinen Urlaub zu verbringen. Das bedeutet: Erholung pur, Sonne, schöne Frauen ...

Doch dann steigt Julia in seinen Wagen und bringt seine Urlaubspläne völlig durcheinander. Am gemeinsamen Urlaubsort gerät Alexander in einen Strudel chaotischer 'nicht vollzogener' Liebesabenteuer, denn Julia schöpft ihren gesamten Einfallsreichtum aus, um jede sich anbahnende Affäre im Keim zu ersticken. Das sich hartnäckig verbreitende Gerücht, sie sei Alexanders Tochter, dementiert sie nicht. Doch allein der Gedanke, als Vater einer dreizehnjährigen Tochter zu gelten, versetzt den überzeugten Junggesellen in Panik. Julia hingegen wünscht sich Alexander sehnlichst als Vater und macht ihn so zum 'Dad' wider Willen.

Julia fordert Alexander immer wieder aufs Neue heraus und verwickelt ihn in Diskussionen über partnerschaftliche Treue, Ehekrisen und deren Ursachen. Gnadenlos kreidet sie ihm seine früheren Affären an, obwohl er frei und ungebunden ist. Aber genau diesen Zustand möchte Julia ändern. Sie lässt keine Gelegenheit aus, um ihm ihre attraktive Mutter schmackhaft zu machen, die in wenigen Tagen nachkommen wollte. Doch dann die Hiobsbotschaft, die ein Zusammentreffen ihrer Mutter mit Alexander zu verhindern droht: Ihre Mam, eine erfolgreiche Strafverteidigerin, die wegen einer Schwurgerichtsverhandlung ihren Urlaub verschieben musste, erklärt ihr, wegen zweier noch verbleibender Urlaubstage nicht mehr nach Sylt kommen zu wollen. Doch Julia wäre nicht Julia, wenn sie nicht ihren Einfallsreichtum ausschöpfen würde, um ihre Mam, und sei es mit einer List, nicht doch noch nach Sylt zu locken.

Heitere und ebenso witzige wie auch tiefgründige Dialoge über Ehe und Treue, in die Julia 'ihren' Dad immer wieder verwickelt, sind die Würze einer heiteren und bis zum Schluss spannenden Geschichte.